Herren Bezirksklasse TBB/BCH

SV Dertingen : ETSV Lauda
Samstag, 09.03.2024, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SV Dertingen und dem ETSV Lauda

Im Spiel der Herren Bezirksklasse TBB/BCH traf der SV Dertingen am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf den ETSV Lauda. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Martin / Martin, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Michael Lerke, der seine Spiele allesamt gewann. Bemerkenswert war, dass der SV Dertingen und der ETSV Lauda dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenige Chancen hatten Martin / Martin beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Appel / Lerke. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Adelmann / Storch konnten Braun / Hill den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Keine Chancen ließen dagegen Semmler / Keller beim 3:0 ihren Gegner Ihl / Neuser. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Markus Martin die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein hartes Stück Arbeit hatte anschließend Bernhard Braun gegen Ulrich Adelmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Florian Semmler derweil gegen Michael Storch. Christian Martin hatte derweil seinen Gegner Andreas Ihl beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter in die Partie gegangen war. Da gab es nichts zu rütteln. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Tobias Keller war im Einzel gegen Tina Neuser nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Auf Messers Schneide stand das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Andreas Hill und Michael Lerke, bevor sich der Gastspieler mit 15:13, 9:11, 11:1, 4:11, 4:11 durchsetzte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Dertingen und des ETSV Lauda. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Ulrich Adelmann war Markus Martin, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bernhard Braun hatte derweil gegen Martin Appel trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 9:11, 9:11, 9:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Einen Zähler für die Gäste musste Florian Semmler dann bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Ihl in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Semmler seit Beginn der Saison, während ihm bislang 16 Siege gelangen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Ohne Satzgewinn für Christian Martin verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Storch. Da war final wirklich nichts zu holen. 2:8 (Martin) bzw. 11:9 (Storch) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Tobias Keller gegen Michael Lerke hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:8 für Keller und 11:4 für Lerke seit Beginn der aktuellen Spielzeit.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (20:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Hill derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen von Tina Neuser. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Martin / Martin hatten am Nachbartisch gegen Adelmann / Storch bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Dertingen nun ein Punktekonto von 17:11 Punkten auf, während der ETSV Lauda vor dem nächsten Spiel, das am 16.03.2024 gegen den FC Viktoria Hettingen ansteht, 22:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Dertingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.03.2024 gegen den FC Viktoria Hettingen.

Statistik:
SV Dertingen
Doppel: Martin / Martin 1:1, Braun / Hill 0:1, Semmler / Keller 1:0
Einzel: M. Martin 1:1, B. Braun 1:1, F. Semmler 1:1, C. Martin 1:1, T. Keller 1:1, A. Hill 1:1
ETSV Lauda
Doppel: Adelmann / Storch 1:1, Appel / Lerke 1:0, Ihl / Neuser 0:1
Einzel: U. Adelmann 1:1, M. Appel 1:1, A. Ihl 1:1, M. Storch 1:1, M. Lerke 2:0, T. Neuser 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (20:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").